

Liebe Freunde der Musikgesellschaft Gränichen

Erstmals haben wir uns mit einem Probesamstag auf die Kirchenkonzerte vom 2. Adventswochenende vorbereitet. Am 29. Oktober 2011 genossen wir unter den Leitungen von **Ursula Jurt** (Klarinetten, Saxophone), **Peter Streit** (großes Blech), **Christian Kyburz** (Schlagwerk) und **Christoph Spirgi** (kleines Blech) Registerproben. Anschließend folgte noch eine Gesamtprobe, an welcher das zuvor geübte zusammengefügt wurde. Herzlichen Dank an die Leiter, aber auch an die Bläser und Bläserinnen, welche an diesem Probetag teilgenommen haben.

Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern viel Vergnügen bei der Durchsicht der MGG-Info 2011-2.

Inhaltsverzeichnis

Jahreskonzert vom 12. März 2011	Seite 2
Jubiläen 2011	Seite 3
Eine Kleine Auflockerung	Seite 3
Quartalsversammlung	Seite 3
Platzkonzert Lindenplatz	Seite 3
Zuständigkeit für Flyer	Seite 3
Aargauischer Musiktag Seon	Seite 4
Ehrungen am Musiktag Seon	Seite 5
Die MGG vor 30 Jahren	Seite 6
Betttagsgottesdienst	Seite 7
Hochzeitsständchen	Seite 7
Und zum Schluß noch dies.....	Seite 8

In dieser Ausgabe namentlich erwähnt:

Adolf Lehner, Adrian Emmenegger, Annerös Steiner, Bruno Hack, Christian Kyburz, Christian Nilly, Christine Siegrist, Christoph Spirgi, Denise Peter, Doris Elsasser, Enrico Campomori, Erich Estermann, Ernst Spirgi, Franz Hack, Giulia Merz, Hans Scherer, Hans Suter, Hansueli Widmer, Hansueli Spirgi, Heinz Muhmenthaler, Iris Kyburz, Janine Richner-Steiner, Jan van Rijs, Jörg Schöni, Jörg Lehner, Liliane von Ballmoos, Manuel Peter, Markus Richner, Martin Lüscher, Nicolas Valentin Peter, Nino Laurin Richner, Patty Basler, Peter Hunn, Peter Kaufmann, Peter Lehner, Peter Stalder, Peter Streit, Rolf Elsasser, Ronny Estermann, Rosemarie Lüscher, Ruedi Gautschi, Sandra Frischknecht, Silvia Hunn, Therese Lüscher, Urs Widmer, Ursula Jurt, Vreni Widmer, Werner Suter, Willy Hohl

Jahreskonzert vom 12. März 11



Am 12. März 2011 fand das diesjährige Jahreskonzert der MGG in der voll besetzten Mehrzweckhalle statt. Unter dem Motto "Musical Night" wurde dabei eine Vielfalt verschiedenster Werke aus bekannten Musicals präsentiert. Mit Wortspielereien, Humor und Selbstironie führte, wie bereits letztes Jahr, **Patty Basler** durch das Programm.

Die Eröffnung machte die MGG mit dem Marsch „The Bridge On The River Kwai“ von Malcolm Arnold. Anschließend folgten einige Highlights aus dem Musical „Annie“ von Charles Strouse. Das Stück hatte einige rhythmische Schwierigkeiten welche sehr gut gemeistert wurden, auch wenn die Übergänge zum Teil etwas unklar waren. Im Stück „I Dreamed a Dream“ aus dem Musical „Les Misérables“, eines der schönsten Musicals überhaupt, eröffneten die Klarinetten sehr gelungen das von Steve Cortland arrangierte bekannte Stück. Als nächstes folgte „Jesus Christ Superstar“ von Andrew Lloyd Webber, arr. von Willy Hautvast. Anschließend folgte als Höhepunkt das Stück „Tanz der Vampire“ von Jim Steinmann, arr. von Wolfgang Wössner. Nach imposantem Beginn folgten lieblich gespielte Melodien. Auch wenn der Übergang zum imposanten Schluss-Allegro (Rock) nicht überzeugte, hinterließ das Stück einen sehr guten Gesamteindruck. Nach der Pause durften die Jungtambouren unter der Leitung von **Jörg Schöni** ihr Können zeigen. Kein Wunder wurde vom Publikum eine Zugabe gewünscht. Die Vorträge wußten alle zu Gefallen. Als Eröffnung des 2. Teils folgten die Stücke „Les Rois du Monde“ vom Musical „Roméo et Juliette“ von Gérard Presgurvic und das Stück „Mary Poppins“ mit Stücken aus dem gleichnamigen Musical, von Sherman and Sherman, arr. von Alfred Reed. Anschließend wurden die Jungbläser/-innen von der Musikschule in den Ver-

ein eingebunden. Man darf hoffen, später einmal einige davon in den Verein aufnehmen zu dürfen. Es folgten die Stücke „The Lion Sleeps Tonight“ von Perretti/Weiss/Creator, „Nessaja“ aus dem Musical „Tabaluga“ und das bekannte „Ewigi Liäbi“ von Padi & Mash in dem der Euphonist **Urs Widmer** die wunderbar gespielte Einleitung vortrug. Nach den Dankesworten unserer Präsidentin **Sandra Frischknecht** folgte zum Schluß „Mamma Mia“, Highlights from the Broadway Musical von B. Andersson/B. Ulvaeus. Dem Publikum schien es gefallen zu haben. Erst nach zwei Zugaben, Born to be Wild von Mars Bonfire und dem Schlussmarsch „Happy Marching Band“ wurde die MGG von der Bühne entlassen.

Ein großes Dankeschön gebührt einmal mehr all unseren stillen Helfern im Hintergrund und ganz besonders unseren **Kolleginnen und Kollegen vom SATUS** Gränichen und der **MG Dottikon**, welche auch dieses Jahr für die Festwirtschaft bzw. den Service im Saal verantwortlich waren, für ihren tadellosen Einsatz!

Ein spezieller Dank geht an das Dekorationsteam unter der Leitung von **Therese Lüscher** und das Küchenteam unter der Leitung von **Christoph Spirgi**, welcher sein Amt nach vielen Jahren nun an seine Nachfolgerin **Christine Siegrist** abgegeben hat. Lieber **Christoph**, herzlichen Dank für Deinen unermüdlischen Einsatz der vergangenen Jahren. Als Obmann der Musikkommision wird Dir die Arbeit trotzdem nicht ausgehen.

Der größte Dank gebührt jedoch auch dieses Mal natürlich unserer kompetenten musikalischen Leiterin, **Ursula Jurt**, für ihr einmal mehr riesiges Engagement und die uns entgegen gebrachte Geduld in den vergangenen Wochen. **Ursula**, herzlichen Dank für Deinen Einsatz.

Jubiläen 2011

Dieses Jahr durften folgende Aktiv- /Ehrenmitglieder ihre runden Geburtstage feiern (ab 60 Jahren):

85 Jahre	Suter Hans	(27. August)
75 Jahre	Muhmenthaler Heinz	(22. Juni)
75 Jahre	Lehner Peter	(27. August)
60 Jahre	Lehner Jörg	(20. Juli)
60 Jahre	Hunn Silvia	(9. Juli)

Die Musikgesellschaft Gränichen gratuliert herzlich!

Eine Kleine Auflockerung

Wie bringt man 2 Bassisten dazu „Unisono“ zu spielen? Man erschießt einen der beiden...

Ein Trompeter übt jeden Tag 8 Stunden lang. Sein Kumpel sagt: „Wie schaffst du das nur? Also, ich könnte das nicht.“ „Man muß eben wissen was man will“. „Und was willst Du?“ „Die Wohnung nebenan.“

Die Frau des Tenors beklagt sich: „Der Pianist küßt seine Frau vor jedem Auftritt. Warum tust du das nicht?“. Sagt der Tenor: „Ich kenne die Frau des Pianisten ja kaum.“

Quartalsversammlung vom 14. April 2011

Anschließend an die Probe wurde eine kurze Quartalsversammlung abgehalten. Wichtigstes Traktandum war die Festsetzung eines Aktivmitgliederbeitrages von Fr. 100.-- ab 2012. Dieser Antrag wurde vom Verein nach kurzer Diskussion mit 21 zu 7 Stimmen angenommen. Im Gegenzug verzichtet die MGG zukünftig auf Beiträge für das Jahreskonzert sowie für kant. und eidg. Musiktage bzw. Musikfeste.

Platzkonzert vom 23. Juni 2011

Am 23. Juni gab die MGG auf dem Lindenplatz ein kleines Sommerkonzert. Das Wetter war ein wenig zweifelhaft, so daß nach jedem Stück der Kontrollblick gegen den Himmel folgte. Schwarze Wolken zogen vorüber, zeitweise fielen einzelne Tropfen und der Wind kam auf. Doch mit jedem gespielten Musikstück konnte man die Wolken wieder etwas verjagen, so daß es dann doch bis zum Schluß trocken blieb. Nach dem Konzert verabschiedete sich die MGG in die wohlverdienten Sommerferien, welche nur durch die 1. August-Feier unterbrochen wurden.

Erstellung der Werbe-Flyers für die MGG

Es freut mich, Euch an dieser Stelle meine Nachfolgerin betreffend Erstellung von Flyern vorzustellen. Vor einem halben Jahr hat sich unser Aktivmitglied **Giulia Merz** bereit erklärt, sich zukünftig darum zu kümmern. Liebe **Giulia**, herzlichen Dank für Deine Mithilfe. Nachdem sich beim Flyer für unsere Metzgete und das Kirchenkonzert noch nicht viel verändert hat, liegen unsere Hoffnungen vor allem auf einem neuen Flyer für unser Jahreskonzert. Man sollte nicht, wie im vergangenen Jahr geschehen, beim ersten Hinschauen meinen, man habe es mit einem Pizza-Lieferdienst zu tun, sondern die Musik müßte im Vordergrund sein. Ich bin zuversichtlich, dass dies **Giulia** gelingen wird.

Liebe Inseratespender, für den Flyer unseres nächstes Jahreskonzert wird Euch nun **Giulia** besuchen. Wir hoffen natürlich weiterhin auf Eure wertvolle Unterstützung.



Der Bericht der hier geschrieben war, wurde von unserer Präsidentin zensuriert!

Auflockerung

Der sonst unauffällige Müller kommt pfeifend ins Vorzimmer des Chefs, kneift der Chefsekretärin in den Po, geht ohne Anklopfen zum Chef rein, greift sich eine Zigarre und lümmelt sich in den Sessel. Als er gerade anfangen will, dem völlig perplexen Chef die Meinung zu sagen, ertönt plötzlich aus dem Hintergrund eine Stimme: "Hör auf mit dem Quatsch Karl, ich habe vergessen den Lottoschein abzugeben!"

Aargauischer Musiktag in Seon, 21. Mai 2011

Die Musikgesellschaft Gränichen nahm am einzigen Aargauischen Musiktag, der dieses Jahr neben dem Eidg. Musikfest durchgeführt wurde, teil. Mit dem Musikstück *Ivanhoe* von Bert Appermont hatte man sich sehr gut auf diesen Musiktag vorbereitet. Auf der Bühne angekommen, machte sich doch bei einigen Mitgliedern die altbekannte Nervosität bemerkbar. Nachdem der Anfang nicht sehr gut gelang, konnte sich das Corps dann noch steigern und im Ganzen gesehen eine gute Aufführung präsentieren.



Während beim Selbstwahlstück keine Noten vergeben wurden, belegte die MGG in der Marschmusik von den 15 am Samstag teilnehmenden Vereinen ohne Evolutionen den ausgezeichneten 3. Rang.



In der Gesamtrangliste vom ganzen Wochenende resultierte der 9. Rang von 36 teilnehmenden Vereinen. Alle waren mit dem Erreichten zufrieden, obwohl bei

vielen Gränicher Musikantinnen und Musikanten keine Begeisterung für Marschmusik besteht.

Nach dem ausgezeichneten und üppigen Zvieri durfte die MGG noch 3 verdiente Mitglieder zur Veteranen-Ehrung gratulieren: **Willy Hohl, Silvia Hunn und Ernst Spirgi** (siehe weitere Infos Seite 5).



Keine Ehrung ohne unseren souveränen und altbewährten Fähnrich **Franz Hack**. Wir hoffen, auch ihn zur gegebenen Zeit zum Veteranen küren zu können. Wer wird dann wohl die Fahne schwingen?



Aargauischer Musiktag in Seon, 21. Mai 2011, Ehrungen

Am Schluß wurden folgende Mitglieder der Musikgesellschaft Gränichen vom Aargauischen Musikverband für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

Willy Hohl, Bariton-Saxophon



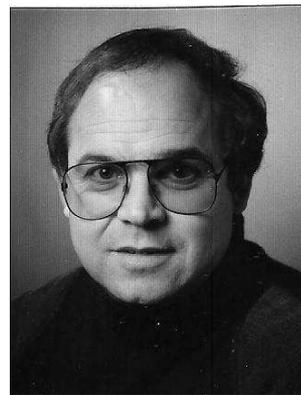
Willy erhielt eine Medaille für 60 Jahre aktives Musizieren. Im Jahre 1951 wurde er in die Musikgesellschaft Gränichen aufgenommen und ist ihr bis zum heutigen Tag treu geblieben. Es gibt auch heute noch keinen Anlaß, an dem **Willy** nicht tatkräftig beim Auf- und Abräumen hilft. **Willy** war 12 Jahre im Vorstand, davon sogar 2 Jahre als Vizepräsident, die übrige Zeit als Beisitzer. Er hilft jedes Jahr bei der Wurstung der Metzgete. **Willy** war 1977 an der 100-Jahr-Feier und 1987 am Musiktag jeweils im Organisationskomitee Abteilung Bauten. Sein Gehör hat zwar etwas abgenommen, dies gleicht er jedoch mit vorbildlichem Probenbesuch wieder aus.

Silvia Hunn-Richner, Tenor-Saxophon



Silvia Hunn erhielt eine Medaille für 35 Jahre aktives Musizieren. Im Jahre 1966 wurde sie in die Musikgesellschaft Gränichen aufgenommen. 1987 bis 1996 nahm sie aus familiären Gründen eine Auszeit. Bei der 100-Jahr-Feier 1977 war **Silvia** als Protokollführerin im OK. Nachdem sie bereits 1973 bis 1979 im Vorstand war, ist sie seit 2006 in der Musikkommission. Seit der Generalversammlung vom 3. Dezember 2010 hat sie ein Doppelmandat in der Musikkommission und im Vorstand, wo sie als Vizepräsidentin amtiert, inne. Nebst sehr gutem Probenbesuch ist **Silvia** jeweils am Jahreskonzert der Musikgesellschaft Dottikon und an unserer Metzgete als Serviererin anzutreffen.

Ernst Spirgi, Euphonium



Ernst Spirgi erhielt eine Medaille für 35 Jahre aktives Musizieren. Im Jahre 1976 wurde er in die Musikgesellschaft Gränichen aufgenommen. Er war 7 Jahre in der Muko und war 14 !!! Jahre für die Werbung zuständig. Durch seine Initiative ist die hier vorliegende MGG-Info entstanden. Seit Jahren pflegt er im Lindenzentrum den Vereinskasten, verteilt alle Plakate der MGG in den Dorfgeschäften, holt die Bewilligungen für die Plakataushänge ein, ändert die Schriftsätze beim Dorfeingang und hilft bei der Vorbereitung der Metzgete. Auch **Ernst** glänzt mit vorbildlichem Probenbesuch.

Liebe **Silvia**, lieber **Willy**, lieber **Ernst**

Die Musikgesellschaft Gränichen gratuliert Euch zu Euren Auszeichnungen. Wir hoffen, noch viele Jahre auf Eure Unterstützung zählen zu dürfen. **Herzlichen Dank auch für die großzügige Bewirtung anlässlich Eurem Veteranenfest vom 26. Mai 2011 bei der Familie Hunn in Kölliken.**

Die MGG vor 30 Jahren (1981)

Am 28. März 1981 fand in der alten Turnhalle das Jahreskonzert statt. Leider veröffentlichte das Aargauer Tagblatt ausnahmsweise kein Photo. Hier der Bericht: Das Jahreskonzert 1981 der Musikgesellschaft Gränichen hinterließ wiederum einen sehr guten Eindruck. Der tüchtige Direktor, **Enrico Campomori**, hatte ein Programm einstudiert, das jedem etwas brachte. Die Stücke im ersten wie im Unterhaltungsteil waren von hohem Schwierigkeitsgrad. Die Musikantinnen und Musikanten mussten außerordentliche Leistungen erbringen. Eröffnet wurde der Abend mit Vorträgen des Jugendspiels unter der Leitung von Christian van Rijs. Es ist enorm, welche Fortschritte die Buben und Mädchen innerhalb eines Jahres gemacht haben. Kein Wunder, dass sich das Publikum eine Dreingabe erklatschte. Das offizielle Programm, durch welches Iris Gammeter mit Gewandtheit und Humor führte, begann mit dem Marsch „Der Kunstfreund“. Direktor Campomori hat wohl den lyrischen Charakter sehr gut nachgezeichnet, aber trotzdem das Marschmässige nicht zu kurz kommen lassen. „La Montanina“ von C.M. Bartolucci schildert einen Sonntagsspaziergang junger Italiener. Ein herrliches Wechselspiel zwischen den Registern ließ eine ruhige, man möchte fast sagen, unberührte Landschaft erwachen. Kleine harmonische Überraschungen wurden mit Sicherheit wiedergegeben. Einige Patzer bei Einsätzen fielen kaum ins Gewicht. Sehr schön nahm sich das ausgewogene Finale aus. Eine hervorragende Leistung war die Aufführung der Ouvertüre „Marco Polo“ von Franz Königshofer. Die sauberen Unisoni-Töne gleich zu Beginn gaben Sicherheit für alles Weitere. Da konnte man feststellen, mit wieviel Gefühl die Blechbläser im Sopran am Werk waren, wie man sich in den Tenor- und Bassstimmen subtil anpaßte und die vielen rhythmischen Klippen tadellos meisterte. Die dynamische Gestaltung verlangte von den Bläsern und Schlagzeugern grösste Aufmerksamkeit. Auch die eigenwillige Harmonik, für die Königshofer bekannt ist, konnte dem Korps nichts anhaben. Wenn man den Komponisten noch persönlich gekannt hat, darf man ohne Übertreibung sagen, dass er für die Interpretation und die Intonation seines Werkes ungeteilten Beifall gezollt hätte.

Musik von Giuseppe Verdi ist für ein Blasorchester sehr heikel. Die Ouvertüre zur Oper „Nabucco“ ist noch machbar, weil sie nicht so viele hauchdünne Stellen aufweist. Das Problem liegt darin, dass die normalerweise von den Celli und Kontrabässen gezupfte Begleitung nicht zu massig wirkt und dadurch ein Mißverhältnis zu den durchsichtigen Melodien entsteht. Die Gränicher Musikanten haben sich ihrer Aufgabe gut entledigt. Kleine Unebenheiten, wie sie etwa auftreten können, waren selten. Was nach dem Gefangenenchor folgte, bot überhaupt keine Probleme mehr. Die Zuhörer zeigten sich über den Vortrag denn auch be-

geistert. Mit dem rassigen Marsch „Adlerflug“ von Blankenburg wurde der erste Konzertteil geschlossen.

Die weiteren Anlässe 1981:

- Musiktag Buchs 17.05.81
- Grümpelturnir Gränichen 31.05.81



- Empfang des Frauenchors Gränichen 31.05.81
- Altleuteempfang 10.06.81
- Kant. Frauenturntage 21.06.81
- Beerdigung Ehrenmitglied Widmer W. 25.06.81
- Kant. Turnfest 28./29.06.81
- Platzkonzert bei Gremingers 02.07.81
- Geburtstagsparty bei Widmers 10.07.81
- Fußballmatch gegen Suhr 22.08.81
- Neuuniformierung MG Stüsslingen 30.08.81
- Musikreise Adelboden-Hahnenmoos 12./13.09.81
- 3. Marschmusikonzert 20.09.81
- Platzkonzert Rütihof 24.09.81
- Platzkonzert Unterdorf 01.10.81
- Platzkonzert Gewerbeausstellung 15.11.81
- Konzert Heilsarmee 26.11.81
- GV Rest. Vorstadt 04.12.81
- Gemeindeversammlung 11.12.81

Folgende Musikanten/-innen von 1981 sind dem Verein bis heute als Aktivmitglieder treu geblieben:

- **Erich Estermann, Gautschi Ruedi, Hohl Willy, Hunn Peter (*), Hunn Silvia, Kaufmann Peter (*), Lehner Jörg, Muhmenthaler Heinz, Scherer Hans, Spirgi Ernst, Steiner Annerös (*), von Ballmoos Liliane, von Ballmoos Peter (*), Widmer Hansueli, Widmer Urs (*), Widmer Vreni**

Folgende Musikanten/-innen von 1981 haben in der Zwischenzeit zu den nicht aktiven Ehrenmitgliedern gewechselt:

- **Elsasser Rolf, Elsasser Doris (*), Kyburz Iris (*), Lehner Adolf, Lehner Peter, Lüscher Rosmarie, Nilly Christian, Spirgi Hansueli, Stalder Peter, Suter Hans, Suter Werner (*), van Rijs Jan (*)**
(*) = auf obigem Photo

Fortsetzung folgt in der MGG-Info 2012-2

Betttagsgottesdienst vom 18.09.2011, auf der Liebegg

Infolge Ferienabwesenheit einiger Mitglieder, begleitete die MGG den traditionellen Gottesdienst ausnahmsweise nur mit einem Quintett.



Von rechts nach links: **Ursula Jurt** Waldhorn, **Peter von Ballmoos** B-Bass, **Hansueli Widmer** Posaune, **Bruno Hack** Trompete und **Christoph Spirgi** Cornett. Zur Freude der Bläser wurde der Gottesdienst drinnen abgehalten, nicht so wie letztes Jahr, als sich die Musikanten/Innen im Hofgarten den A... abgefroren haben!

Hochzeitsständchen Janine und Markus Richner-Steiner, 24.09.2011, Schloß Wildegg

Bei strahlend schönem Wetter, nach morgendlichem Nebel, besammelte sich eine stattliche Musikantenschar auf dem Schulhausplatz in Gränichen um gemeinsam zum Schloß Wildegg zu fahren, um unserem langjährigen Aktivmitglied **Janine Richner-Steiner** ein Hochzeitsständchen zu bringen. Leider fehlte unsere Dirigentin **Ursula Jurt**, welche jedoch bereits vor Bekanntgabe des Termins eine andere Verpflichtung einging, sowie unser Vize-Dirigent **Jörg Lehner**, welcher an diesem Tag sein 60-jähriges Bestehen feierte. Da wir unseren Vice-Vice-Dirigenten **Ronny Estermann** auf der Posaune benötigten (die anderen Posaunisten waren ebenfalls an einem Fest eingeladen), fragten wir **Martin Lüscher**, welcher uns auch schon auf der Posaune ausgeholfen hatte, ob er uns an die-

sem Ständchen dirigieren würde. Lieber **Martin**, herzlichen Dank für Deine spontane Zusage.

Es war extrem heiß, als man vor der wunderschönen Kulisse des Schlosses Wildeggs in der brütenden Sonne auf das Hochzeitspaar wartete. Dann endlich kam die Hochzeitsgesellschaft und die MGG spielte ein paar Märsche. Wie üblich durfte der Bräutigam dann den Marsch „Happy Marching Band“ dirigieren. Die Braut übernahm in der Zwischenzeit die Pauke. Markus begann zu dirigieren und was niemand für möglich hielt, alle Bläser/-innen klebten am Dirigierstock und spielten genau das vorgegebene Tempo (ca. 60 Schläge pro Minute, statt der 120 Schläge, die normalerweise für einen Marsch angesagt sind). Wie eine alte Dampflok, die nicht mehr in die Gänge kommt, begann die MGG diesen Marsch. Der Braut auf der Pauke war es dann zu verdanken, daß nun doch langsam etwas Tempo in den Marsch kam. Mit ihren immer schneller werdenden Schlägen und der Unterstützung durch das Baß- und Euphonium-Register nahm man Fahrt auf (zeitweise bis zu 180 Schlägen pro Minute). Gott sei dank war der Marsch dann zu Ende, bevor man entgleiste.



Liebe **Janine**, lieber **Markus**, wir gratulieren Euch zur Hochzeit und wünschen Euch viel Glück auf Eurem gemeinsamen Lebensweg. Herzlichen Dank auch für den großzügigen Apéro auf dem Schloß Wildegg.

Und zum Schluß noch dies.....

- Aktuelle Informationen über unseren Verein finden Sie im Vereinskasten im Lindenzentrum oder auf unserer Homepage. Gepflegt werden diese Daten von unseren Aktivmitgliedern **Ernst Spirgi** (Vereinskasten) **Christoph Spirgi** und **Adrian Emmenegger** (Berichte und Photos auf der Homepage). Herzlichen Dank für Eure tollen Beiträge.
- Herzliche Gratulation an unser Aktivmitglied **Janine Richner-Steiner** und ihrem Ehemann **Markus** zur Geburt von **Nino Laurin**, 3080 g, 50 cm am 28. März 2011 um 20.48 Uhr.
- Herzliche Gratulation an unser Aktivmitglied **Denise Peter-Rohrer** und ihrem Ehemann **Manuel** zur Geburt von **Nicolas Valentin**, 3925 g, 50 cm am 15. Juni 2011 um 09.37 Uhr.
- Eine Delegation der MGG war am 30. April 2011 beim Jahreskonzert der Musikgesellschaft Dottikon für den Service zuständig. Herzlichen Dank an diese Delegation.
- Die MGG empfing die Senioren-/Innen am 8. Juni 2011 nach ihrem alljährlichen Ausflug mit einem kleinen Platzkonzert beim Altersheim.
- Am 1. August 2011 begleitete die MGG die Nationalfeier beim Altersheim.
- Einen Bericht über die diesjährige Metzgete vom 21. Oktober 2011 erscheint in der nächsten MGG-Info 2012-1.
- Ein herzliches „Dankeschön“ an unsere Inserenten und Inseratespender. Bitte berücksichtigen Sie diese bei Ihrem nächsten Einkauf.
- Besuchen Sie unsere Homepage unter **www.mggraenichen.ch**
- Wir freuen uns über Ihre Einträge im Gästebuch der Homepage oder per E-mail auf **info@mggraenichen.ch**
- Wir danken allen unseren Passivmitgliedern, Freunden und Gönnern für die Zuwendungen jeglicher Art an unseren Verein.
- Falls Sie uns auch einmal ein Stück spenden möchten (Fr. 100.— bis Fr. 250.--) würden wir uns sehr darüber freuen.
- Die nächste MGG-Info (Ausgabe 2012-1) erscheint im Februar 2012. Falls Sie auch einmal einen Beitrag erscheinen lassen möchten, bitten wir um Info bis zum 31. Januar 2012 an die Redaktion.
- **Neue Mitglieder für Instrumente und Schlagwerk sind uns jederzeit willkommen! Wir proben jeden Donnerstag, Zusatzproben jeweils am Montag. Machen Sie doch eine Schnupperprobe, ohne Voranmeldung!**
- **Vorschau Jahreskonzert 2012**
Das nächste Jahreskonzert findet wieder wie gewohnt am 2. Samstag im März statt.
10. März 2012
Das Motto stand zum Redaktionsschluß noch nicht fest.
Bitte tragen Sie diesen Anlass bereits in Ihre Agenda 2012 ein.
- **Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit und hoffen, dass Sie weiterhin treu zu unserem Verein stehen und unsere Anlässe besuchen. Wir freuen uns auf Sie!**

Impressum:
Redaktion:

Musikgesellschaft Gränichen
Peter von Ballmoos
Postfach 146
CH-5722 Gränichen
Lp.vonballmoos@bluewin.ch